

Mitgliederrundbrief des NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V.

Schwerpunkt *Solidarische Ökonomie*

Kultur der Kooperation

www.solidarische-oekonomie.de

Das NETZ war Kooperationspartner des Forums „Kultur der Kooperation“ vom 2. - 4. März 2012 in Kassel, mit etwa 40 Workshops zu theoretischen und praktischen Fragen Solidarischer Ökonomien, einem Open Space und zwei Podiumsdiskussionen. Einige Vortragsfolien sind nun online, die Podien und einige Vorträge sind hier dokumentiert:

<http://www.youtube.com/user/solioeko>

Cecosesola – Genossenschaft in Venezuela

Seit 45 Jahren betreibt Cecosesola große Gemüsemärkte, produziert Lebensmittel und bietet Gesundheitsversorgung und andere Leistungen an. Die Kooperativistas arbeiten ohne Chefs mit Rotation, und entscheiden im Konsens auf vielen Versammlungen. Zu ihren Erfahrungen und Analysen haben sie eine Reihe von Texten veröffentlicht, von denen eine Auswahl nun auf Deutsch erschienen ist.

Vom 23.04. bis 18.05. (und am 06.06.) 2012 sind drei Kooperativistas auf Lesereise in Deutschland unterwegs:

- **Berlin 2.5.** 19:00: Familiengarten · Oranienstr. 34 · 10999 Berlin (U-Bahnhof Kottbusser Tor)
- **Berlin 3.5.** 11:00 bis 17:00 (Tagesseminar): Kulturkantine · Gewerbehof Saarbrücker Str. 24 (Haus C, 4. Obergeschoss) · 10405 Berlin (U-Bahnhof Senefelder Platz)
- **Berlin 3.5.** 20:00 (Filmabend): Regenbogenfabrik · Lausitzer Str. 22a · 10999 Berlin (U-Bahnhof Görlitzer Bahnhof)
- **Niederkaufungen 4.5.** 19:30: Kommune Niederkaufungen · Kirchweg 1 · 34260 Kaufungen
- **Kassel 5.5.** 19:00: Kulturzentrum Schlachthof · Kemal-Altun-Platz · Mombachstraße 10-12 · 34127 Kassel
- **Mönchengladbach 7.5.** 19:30: Buchhandlung Prolibri · Schillerstr. 22-24 · 41061 Mönchengladbach
- **Frankfurt/M. 9.5.** 19:00: Saalbau Gallus, Raum 3 · Frankenallee 111 · 60326 Frankfurt
- **Wiesbaden 10.5.** 19:00: Infoladen linker Projekte · Werderstr. 8 · 65195 Wiesbaden
- **Mannheim 14.5.** 19:00: Ökumenischen Bildungszentrum Sancti Clara · B5/19 Mannheim
- **Mannheim 18.5.** 16:00: Zentrum Globale Verantwortung · Friedrich-List-Schule · C6/1 Mannheim
- **Hamburg 6.6.** 20:00: Gängeviertel e.V. · Valentinskamp 39 · 20355 Hamburg

Wohnen und Arbeiten vernetzen

Die Fachtagung „Wohnen und Arbeiten vernetzen – neue Handlungsfelder für Genossenschaften“ findet am 15. - 16. Juni 2012 in Dessau statt – eine Kooperationsveranstaltung des Bundesvereins zur Förderung des Genossenschaftsgedankens, des wohnbund e.V. und der Stiftung trias anlässlich des UN-Jahres der Genossenschaften.

Die Fachtagung widmet sich den Anforderungen von Gemeinschaftsprojekten an Stadtentwicklung und Stadtumbau, an Kommunikation und Teamverhalten sowie an Kooperation und Organisationsstrukturen. Konkrete Projektansätze werden vorgestellt und diskutiert.

Einige inhaltliche Beiträge sind im aktuellen CONTRASTE-Schwerpunkt (Mai-Ausgabe) zu finden: www.contraste.org

Kurzmitteilungen

EU-Richtlinie: Erleichterungen für Kleinunternehmen

Im Februar 2012 hat die EU Erleichterungen für Kleinunternehmen beschlossen, die mindestens zwei dieser Kriterien erfüllen: Bilanzsumme bis 350.000 €, Jahresumsatz bis 700.000 €, nicht mehr als 10 MitarbeiterInnen. Für diese Mikrounternehmen soll z.B. kein Anhang zur Bilanz mehr erforderlich sein, und die Verpflichtung zur Veröffentlichung des Jahresabschlusses soll entfallen. Die Richtlinie muss noch in deutsches Recht umgesetzt werden.

Verkürzter Link auf <http://www.bmj.de>: <http://tinyurl.com/cj6pryc>

<http://cecosesola.solioeko.de/>
Cecosesola: Auf dem Weg –
Gelebte Utopie einer Kooperative
in Venezuela.
Die Buchmacherei, Berlin, Februar
2012, 168 Seiten, 9 Euro:
www.diebuchmacherei.de
<http://tinyurl.com/78yt4d8>

Leitung und Organisation:
Dr. Sonja Menzel, innova eG,
Fax: 0341 - 681 1786,
sonja.menzel@innova-eg.de
www.innova-eg.de



www.oekobaunrw.de
www.branchentag-naturbau.de

Dachverband ÖkoBauNRW gegründet

Im Rahmen des dritten „Branchentages Naturbau“ im LandschaftsParkNord, Duisburg, fand am 21. April die Gründungsversammlung des neuen Dachverbands ÖkoBauNRW für gesundes Bauen und Wohnen in Nordrhein-Westfalen statt. Der Dachverband bündelt die Aktivitäten der drei regionalen Verbände Ökobau Rheinland, Ökobau Ruhrgebiet und Ökobau Niederrhein und will für die 125 Mitglieder-Unternehmen Lobbyarbeit vor allem bei der Landesregierung betreiben. Der Start ist gelungen: Als Schirmherr für die Gründung sprach der Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/die Grünen in NRW, Reiner Priggen, ein Grußwort. Erster Geschäftsführer ist Reiner Gehrke, früherer Geschäftsführer von netz NRW.

www.energiegenossenschaften-gruenden.de
www.innova-eg.de

Qualifizierung zum/r ProjektentwicklerIn für Energiegenossenschaften – neue Termine

Immer mehr engagierte Bürgerinnen und Bürger wollen nachhaltige, regionale Energiekonzepte auf den Weg bringen und gründen Energiegenossenschaften. ProjektentwicklerInnen für Energiegenossenschaften sollen diese Genossenschaften mit initiieren und bei ihrer Gründung unterstützen. Die nächste viermonatige, praxisnahe Qualifizierung startet im September in Thüringen.

Publikationen

Mythos CSR

<http://www.horlemann.info/>
verkürzter Link:
<http://tinyurl.com/cquk8y5>

In mehr als 30 Beiträgen wird die soziale Verantwortung von Unternehmen zwischen Freiwilligkeit und Regulierung in globalen Lieferketten kritisch hinterfragt. Der Sammelband wurde in Kooperation mit der Clean Clothes Campaign (CCC) und dem Netzwerk für Unternehmensverantwortung CorA herausgegeben.

Gisela Burckhardt (Hrsg.): Mythos CSR – Unternehmensverantwortung und Regulierungslücken. Horlemann Verlag, Berlin, 2011, 250 Seiten, 14,90 €.

Demokratie als Mogelpackung

<http://www.papyrossa.de>
verkürzter Link:
<http://tinyurl.com/cy93q2h>

Eine kritische Auseinandersetzung mit dem weitverbreiteten Ruf nach Demokratie, der von Industrielobbyisten und Rechten benutzt wird, um die parlamentarische Demokratie zu schwächen und die Interessen der Mächtigen durchzusetzen.

Thomas Wagner: Demokratie als Mogelpackung – Oder: Deutschlands sanfter Weg in den Bonapartismus. PapyRossa Verlag, Köln, 2011, 143 Seiten, 11,90 €.

Die Mikrofinanz-Industrie

<http://www.assoziations.de/neu/Mikrofinanz-Industrie.htm>

Muhamad Yunus bekam den Friedensnobelpreis für Mikrokredite, die Not und Elend lindern sollen, besonders für Frauen. Zunehmend geraten jedoch Frauen durch Mikrokredite in Verschuldung. Gewinner sind die Investoren und ihre Helfer.

Gerhard Klas: Die Mikrofinanz-Industrie – Die große Illusion oder das Geschäft mit der Armut. Assoziation A, Berlin, 2011, 320 Seiten, 19,80 €.

Was mehr wird, wenn wir teilen

<http://www.oekom.de/>
verkürzter Link:
<http://tinyurl.com/cg6cobl>

Wie können Gemeingüter gepflegt werden? Welche Gestaltungsprinzipien haben sich für das Gelingen der Bewirtschaftung von Gemeingütern bewährt? Auf diese Fragen antwortet die Trägerin des Wirtschaftsnobelpreises 2009.

Elinor Ostrom: Was mehr wird, wenn wir teilen – Vom gesellschaftlichen Wert der Gemeingüter. Oekom Verlag, München, 2011, 112 Seiten, 14,95 €.

Termine netz-aKKademie

netz aKKademie in NRW: Seminarangebote für Klein- und Kleinstunternehmen

09. 05. 2012, Dortmund: Untrennbar, unverkennbar – warum ein professionelles Erscheinungsbild, das Corporate Design, auch für Handwerksbetriebe sinnvoll ist. Welche „Bausteine“ sind wichtig, um auch mit einem überschaubaren Budget die KundInnen erfolgreich anzusprechen.

15. 06. 2012, Krefeld: Sicheres Cloud-Computing für kleine Unternehmen – Welche Dienste im Internet sind für Kleinunternehmen und Freiberufler nützlich? Mit welchen Risiken können Kosten und Arbeit gespart werden?

Anmeldung:
Gudrun Treziak
Tel.: 0208 - 377 12-0
www.netz-aKKademie.de

Weitere Termine auf Anfrage

Berlin-Brandenburg

Samstag, 5. Mai 2012 ab 09:30 h: Ratschlag und Podiumsdiskussion zur Berliner Liegenschaftspolitik

Forum Factory, Besselstraße 13-14, 1. OG, 10969 Berlin

Workshop 09:30 - 16:30 h,
Führung 17:00 - 18:30 h,
Podiumsdiskussion 19:00 - 21:00 h

Zur Frage, wie die Stadt mit ihren Grundstücken umgehen soll, damit deren Entwicklung einen nachhaltigen Beitrag zur Stärkung von kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Vielfalt leistet, lädt die Initiative Stadt Neudenken gemeinsam mit einem Bündnis von über 20 Organisationen, dem auch das NETZ angehört, zu einem großen „Akteurs- und ExpertInnen-RATSCHLAG zur Neuausrichtung der Berliner Liegenschaftspolitik“ ein.

Geld oder Leben?

<http://www.contraste.netz-bb.de>

Gemeinsam mit der CONTRASTE-Redaktion Berlin macht der Berliner Landesverband des NETZ jeden Mittwoch kurz nach 8 Uhr eine Radiosendung zu Solidarischer Ökonomie. Die Beiträge können auf einer provisorischen Website, die weitere Infos enthält, nachgehört werden.

Radio multicult.fm sendet Montag bis Freitag von 6 bis 10 und Samstag/Sonntag von 6-12 Uhr auf der UKW-Frequenz 88,4 MHz (im Süden Berlins auf 90,7 MHz) aus dem gläsernen Studio in der Marheineke Markthalle in Kreuzberg, und rund um die Uhr online auf:

Das Radio wird von einem
Freundeskreis unterstützt:
<http://www.multikulti.eu>

<http://www.multicult.fm>

Neue Energie für Berlin – demokratisch, ökologisch, sozial

<http://www.berliner-energetisch.net/>

2014 läuft die Konzession für die Berliner Stromnetze aus, die bisher von Vattenfall betrieben werden. Der Berliner Energietisch hat ein Volksbegehren zur Rekommunalisierung der Berliner Energieversorgung eingeleitet.

Kreuzberg kocht

<http://www.kreuzberg-kocht.de>

Menschen aus 55 Kreuzberger Projekten erzählen, wie sie neue Wege beschreiten, was sie antreibt und wie sie Schwierigkeiten überwinden. Und alle verraten ein Kochrezept. Kreuzberg kocht. Portraits – Interviews – Rezepte. Edition Berliner Büchertisch, 2011, 368 Seiten, 16,90 €:

Mailingliste Solidarische Ökonomie in Berlin-Brandenburg

Das NETZ für Selbstverwaltung und Kooperation Berlin-Brandenburg hat gemeinsam mit der Berliner Redaktion der CONTRASTE – Monatszeitung für Selbstorganisation – eine Mailingliste [contraste.netz-bb] eingerichtet, zum Thema Solidarische Ökonomie in Berlin-Brandenburg. Hier könnt Ihr Euch eintragen: <https://listi.jpberlin.de/mailman/listinfo/solioeko>

Traurige Mitteilungen

Am 12.02. 2012 starb **Erwin Meyer-Wölfling**, den manche NETZ-Mitglieder noch vom TAK AÖ (Theoriearbeitskreis Alternative Ökonomie), von der Zusammenarbeit in den verschiedenen genossenschaftlichen Netzwerken in Berlin oder vom Entwicklungsbüro tamen kennen werden.

Am 17.04.2012 starb **Njal Njalström** in Auroville (Indien). Er war einer der Mitorganisatoren des legendären Alternativen Umweltfestivals 1978 in Berlin. Vor mehr als 20 Jahren ging er nach Auroville und engagierte sich dort u.a. gegen den Pestizideinsatz beim Anbau von Cashewnüssen.

Impressum

netz aktuell – Mitgliederrundbrief des NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., ISSN 1610-3564.

Hrg.: NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., Huckardter Str. 10-12, 44147 Dortmund, info@netz-bund.de, www.netz-bund.de / Büro Baden-Württemberg, Peter Streiff, Hermannstr. 5, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711 - 61 55 62 17, Fax: 0711 - 61 55 62 20, peter.streiff@netz-bund.de / Büro Berlin, Elisabeth Voß, Postfach 62 05 53, 10795 Berlin, Tel.: 030 - 2 16 91 05, Fax: 030 - 78 71 76 97, elisabeth.voss@netz-bb.de, www.netz-bb.de / Büro Hessen, Marlis Cavallaro, Ringelstr. 14, 60385 Frankfurt, Tel.: 069 - 36 60 30 10, mlcavallaro@web.de / netz NRW, Thomas von der Fecht, Biegerstr. 22, 51063 Köln, Tel.: 0221 - 913 02 84 Fax: 0221 - 913 02 86, info@netz-nrw.de, www.netz-nrw.de

Endredaktion: Elisabeth Voß, Peter Streiff – V.i.S.d.P.: Peter Streiff

Die Inhalte dieser Ausgabe wurden sorgfältig und nach bestem Wissen zusammengestellt. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Irrtümer oder versehentlich falsche Angaben, und bitten in diesen Fällen um Nachricht.